



PRINECT  
ANWENDERTAGE

24. und 25. April 2009

*Prinect Anwendertage, 24. und 25. April 2009*

## Integrierte Workflows: Wie gehen grafische Hochschulen mit diesem Thema um?

Thomas Hoffmann-Walbeck

**HEIDELBERG**



# Grafische Hochschulen in Deutschland

---

- ▶ Bergische Universität, Wuppertal
- ▶ Beuth Hochschule für Technik, Berlin
- ▶ Hochschule der Medien, Stuttgart
- ▶ Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur, Leipzig
- ▶ Hochschule München
- ▶ Technische Universität Chemnitz

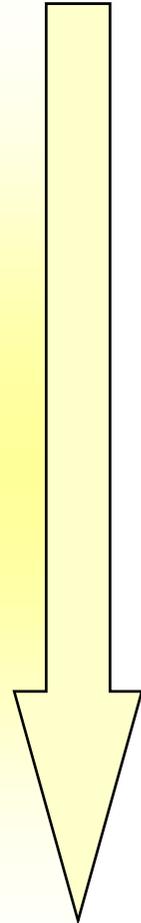
# JDF-Workflow an der HdM

---

- ▶ Prinance
- ▶ Prepress Manager und Press Manager
  - »Anbindung an Control2000 mit Speedmaster CD 74
  - »GTO, SORD und Genius (KBA) derzeit noch nicht vernetzt
- ▶ Tests zur Anbindung eines Planschneiders über CompuCut mit JDF-Daten der Signa Station
- ▶ In Planung: Anbindung Falzmaschinen von Bäumler und MBO
- ▶ Außerdem einzelne Module anderer Anbieter
  - »DALiM Twist, Esko BackStage, KIM, PuzzleFlow,...

# Kenntnisstufen Workflow

- ▶ Geschäftsführer(in)
  - »Was kann die Software im Prinzip, wie teuer ist sie?
- ▶ Anwender(in)
  - »Wie benutze ich vordefinierte Arbeitsabläufe?
- ▶ Systemadministrator(in)
  - »Wie definiere ich Arbeitsabläufe?
- ▶ Projektmanager(in) / Workflow Manager
  - »Beratung und Projektierung von Workflows, Problemlösungen
- ▶ Service-Techniker(in)
  - »Installation, Grundeinrichtung, Support
- ▶ Software-Entwickler(in)
  - »Implementierung, Erweiterung der JDF/JMF-Spec. und XML-Schema



# Was muss man lernen?

---

- ▶ Prinzipien von Workflow Management Systemen
  - » Prozesse, Ressourcen und Organisation der grafischen Produktion, Parametrisierung des Workflows
- ▶ Eigene Produktionserfahrungen
  - » Von Produktausstattung bis Druckweiterverarbeitung
- ▶ Interne Regeln der Workflow-Management-Systeme
  - » Definition von Arbeitsgängen und Geräten, Datenbanken
- ▶ Marktüberblick über unterschiedliche Systeme
- ▶ JDF/JMF- Grundkenntnisse
  - » Außerdem PPF, PJTF, XMP, XML, XSLT, PPML, PrintTalk,...
  - » Zur Planung von Konfigurationen

# Wie lernt man es?

---

- ▶ Vorlesungen
  - »Prepress Workflows, Druckformherstellung, JDF-Vernetzung
- ▶ Praktisch
  - »In einem Praxisbetrieb
  - »Dezentral in den einzelnen technischen Abteilungen
  - »Spezielle Praktika "integrierte Workflow"
- ▶ Literatur
  - »JDF-Spezifikation und ICS-Papiere: [cip4.org](http://cip4.org)
  - »Kühn/Grell: JDF: Prozessintegration, Technologie,... (2004)
  - »Hoffmann-Walbeck/Riegel: Der JDF-Workflow (2009)
  - »Fachartikel und Veröffentlichungen des Bundesverbandes

# Typen von Praktika

---

- ▶ Einführende Praktika
  - » Bedienung der Software/Hardware einer Abteilung
- ▶ Projektpraktika
  - » Herstellung eines Print-Produkts
  - » Festlegung der Inhalte, Produktausstattung, Produktion
- ▶ Wissenschaftliche Praktika
  - » Individuelle Untersuchungen an speziellen Fragestellungen
- ▶ Querschnittstechnologien wie integrierte Workflows (oder auch Color Management) sind schwierig in Praktika zu organisieren

# Praktikum "Integrierter Workflow"

---

- ▶ **Abteilungsübergreifende Labortätigkeit**
  - » Personelle und zeitliche Koordinierung schwierig
- ▶ **Workflow nach Prozessreihenfolge inklusive Systemmanagement wünschenswert**
  - » Vermittlung der Prozesse brauchen Zeit
  - » Blockveranstaltungen sind unüblich
- ▶ **Praktisches Systemmanagement steht im Gegensatz zur stabilen Konfiguration**
- ▶ **Absprache der Inhalte**
  - » Wer hat Zugriff auf welche Applikationen und Datenbanken?
  - » Wer ist für was verantwortlich?

# Themen der Integration

---

- ▶ Jeder ist verantwortlich für einen Workflow-Ausschnitt oder ein(e) Workflow-Manager(in) für alles
  - »Der/die muss gleichzeitig IT- und Netzwerk-Spezialist(in) sein
    - Fehlermeldungen betreffen Netzwerk, Betriebssystem oder Applikation
  - »Diplomatisches Geschick bei der Festlegung der Abläufe
- ▶ Schulung der Kolleg(inn)en
  - »um falschen Erwartungen vorzubeugen
  - »Um für Kooperationsbereitschaft zu werben
- ▶ Wie weit ist eine Integration sinnvoll?
  - »Automatisierung versus Verständlichkeit/Kontrolle

# Zusammenfassung

---

- ▶ Die Implementierung von integrierten Workflows ist m.E. eins der wichtigsten Zukunftsthemen für die grafische Industrie
- ▶ Hochschulen sollten technologisch an vorderster Reihe mitmachen, vor allem auch in praktischen Projekten
  - » Zunahme an Abschlussarbeiten in diesem Bereich